

# Inhalt

Vorwort .....	3
Einleitung .....	17

## Kapitel 1: Rechte und Pflichten des Vorsitzenden nach dem Aktiengesetz .....

<b>§ 1 Überblick über die methodische Herangehensweise .....</b>	<b>20</b>
I. Möglichkeiten der methodischen Herangehensweise .....	20
1. Vorüberlegung: Rechtsquellen möglicher weiterer Kompetenzen des ARV ..	20
2. Ansatz 1: Historische Herleitung .....	21
a) „Vorsitzer eines Kollegiums“ .....	22
aa) Bestimmung der Vergleichsgruppe .....	22
(1) Bundestag .....	22
(2) Gerichtliche Spruchkörper: Kammern, Senate .....	23
(3) Hauptversammlung, Mitgliederversammlung .....	23
bb) Zwischenergebnis .....	24
b) „Übliche Befugnisse“ .....	24
aa) Faktische Bestimmung .....	25
bb) Normative Bestimmung .....	25
3. Ansatz 2: „Erforderliche Befugnisse“ .....	26
a) Kein Instrument positiver Bestimmung weiterer Befugnisse .....	27
b) „Erforderlichkeit“ als Grenze weiterer Befugnisse? .....	27
4. Ansatz 3: Wortlaut-Systematik und Telos .....	28
5. Ansatz 4: Substraktionsmethode .....	30
6. Ansatz 5: Ableitung aus dem DCGK .....	30
II. Die der Arbeit zugrundeliegende Methodik .....	31
<b>§ 2 Die Rechtsquelle weiterer Kompetenzen .....</b>	<b>31</b>
<b>§ 3 Die geschriebenen Kompetenzen des Aufsichtsratsvorsitzenden .....</b>	<b>32</b>
I. Einberufung zu AR-Sitzungen, § 110 Abs. 1 AktG .....	32
1. Originäre Einberufungsbefugnis des ARV: Funktion und inhaltliche Anforderungen .....	33
a) Funktion der Einberufung .....	33
b) Inhaltliche Anforderungen der Einberufung .....	34
2. Einberufungspflicht des ARV .....	35

a) Ermessensreduktion auf Null .....	35
b) Einberufungsverlangen anderer Beteiligter, § 110 Abs. 1 Satz 1 AktG ...	36
c) Zwischenergebnis .....	37
3. Konkurrierende Einberufungsbefugnis? .....	37
a) Konkurrierende Einberufungsbefugnis anderer Beteiligter, § 110 Abs. 2 AktG? .....	37
b) Konkurrierende Einberufungsbefugnis des AR? .....	38
4. Aufhebung, Verlegung und Änderung des Ortes der AR-Sitzung .....	38
a) Die Rechtslage in der Hauptversammlung .....	39
b) Einberufung durch den ARV .....	40
aa) Aufhebung/Änderung durch den ARV selbst? .....	40
(1) Formelle und materielle Einberufung durch den ARV .....	40
(a) Grundsatz .....	40
(b) Grenzen der Aufhebungs-/Änderungsbefugnis .....	40
(2) Bloß formelle Einberufung durch den ARV .....	42
(a) Lösungsansätze .....	42
(b) Grenzen der Aufhebungs-/Änderungsbefugnis .....	43
bb) Aufhebung/ Änderung durch die anderen Beteiligten? .....	45
(1) Bloß formelle Einberufung durch den ARV .....	45
(2) Formelle und materielle Einberufung durch den ARV .....	46
cc) Aufhebung/ Änderung durch den AR? .....	46
dd) Zwischenergebnis .....	48
c) Einberufung durch andere Beteiligte und den AR .....	48
5. Ergebnis .....	49
II. Unterzeichnung der Sitzungsniederschrift, § 107 Abs. 2 Satz 1 AktG .....	49
III. Die Ausschließungsbefugnis nach § 109 Abs. 2 AktG .....	50
1. Voraussetzung: Vorliegen eines Ausschlussgrunds .....	50
2. Reichweite der Ausschließungsbefugnis des ARV .....	52
a) Befugnis zum generellen Ausschluss .....	52
aa) Genereller Ausschluss von allen Sitzungen sämtlicher Ausschüsse	52
bb) Genereller Ausschluss von allen Sitzungen bestimmter Ausschüsse ..	53
b) Befugnis zum Ausschluss nur im Einzelfall .....	55
3. Rechtsfolgen des Ausschlusses .....	55
4. Ausschließliche Regelungszuständigkeit des ARV .....	55
a) Konkurrierende Befugnis des AR? .....	56
b) Konkurrierende Befugnis des Ausschussvorsitzenden? .....	56

5. Kontrollmöglichkeiten des AR .....	57
6. Ausschluss des ARV von den Sitzungen der Ausschüsse .....	59
7. Ergebnis .....	59
<b>§ 4 Richtlinien für weitere Kompetenzen des Aufsichtsratsvorsitzenden .....</b>	<b>60</b>
I. Befugnisse des ARV .....	60
1. Positive Bestimmung: Geeignetheit .....	60
a) Anordnung von Ordnungsmaßnahmen .....	62
b) Bestehen multipler Entscheidungsvarianten in Verfahrensfragen .....	62
c) Anordnung rechtsfragenabhängiger Verfahrensmaßnahmen .....	62
2. Negative Grenzziehung .....	63
a) Erforderlichkeit .....	63
b) Angemessenheit .....	64
aa) Förderungsgebot .....	64
bb) Neutralitätsgebot .....	65
(1) Grenzziehung zur Inhaltsbeeinflussung .....	66
(a) Zweck der verfahrensleitenden Maßnahme .....	66
(b) (Typische) Geeignetheit zur Inhaltsbeeinflussung .....	67
(2) Dogmatische Einordnung .....	68
cc) Gleichbehandlungsgebot und Diskriminierungsverbot .....	68
dd) Weisungs- und Disziplinierungsverbot .....	69
c) Keine Befugnis des ARV zum Erlass abstrakter Anordnungen .....	70
3. Ergebnis .....	71
II. Aufgaben des ARV .....	71
<b>§ 5 Kompetenzüberschreitungen und unzumutbare Verfahrensleitung</b> <b>des Aufsichtsratsvorsitzenden: Sanktionierung und Kontrolle .....</b>	<b>71</b>
I. Gesetzliche Sanktionierung und Abhilfe .....	72
1. Beschlussmängelrecht .....	72
2. (Eil-)Rechtsschutz .....	74
3. Schadensersatzrecht .....	74
4. Ergebnis .....	75
II. Kontrolle durch den AR .....	75
1. Das „Ob“ der Kontrolle .....	75
a) Grundsatz .....	75
b) Ausnahme .....	76
aa) Teilnahmeausschluss nach § 109 Abs. 2 AktG .....	76
bb) Protokollberichtigungsverlangen .....	76

cc) Entscheidungen des ARV über Rechtsfragen? .....	77
(1) „Rechtsfrage“ als Gegenbegriff zur „Ermessensfrage“ .....	77
(2) Meinungsstand .....	77
c) Ergebnis .....	80
2. Das „Wie“ der Kontrolle .....	80
a) Kompetenzüberschreitungen des ARV .....	81
b) Unzweckmäßigkeit der Verfahrensregelung .....	82
aa) Widerspruch eines einzelnen Aufsichtsratsmitglieds .....	83
bb) Aufsichtsratsbeschluss .....	84
3. Ergebnis .....	85
<b>§ 6 Konkurrierende Befugnis des Aufsichtsrats zur Verfahrensleitung .....</b>	<b>85</b>
I. Originäre Befugnis des AR .....	85
II. Kontrolle durch den ARV? .....	86
1. Rechtmäßige Verfahrensbeschlüsse .....	87
2. Nichtige Verfahrensbeschlüsse .....	87
3. Ergebnis .....	89
<b>§ 7 Beispiele für konkrete Einzelkompetenzen des Aufsichtsratsvorsitzenden .....</b>	<b>89</b>
I. Einberufung der Sitzungen .....	89
1. Einberufungsformalitäten .....	89
a) Mitteilung der Tagesordnung .....	90
aa) Bestehen des Formerfordernisses .....	90
(1) Interessenlage im AR .....	90
(a) Charakter als Nebenamt .....	91
(b) Haftungsbewehrtheit der Organpflichten .....	92
(c) Recht zur schriftlichen Stimmabgabe .....	92
(2) Zwischenergebnis .....	95
bb) Befugnis und Handlungspflicht des ARV .....	95
cc) Konkurrierende Befugnis der ARM .....	95
b) Form und Frist der Einberufung .....	96
c) Folge von Einberufungsmängeln .....	97
aa) Unzulässigkeit der Verhandlung .....	98
(1) Unzulässigkeit wegen (mangelkausaler) Abwesenheit einzelner ARM? .....	98
(2) Unzulässigkeit aus Haftungsgründen? .....	99
(3) Zwischenergebnis .....	99
bb) Unzulässigkeit der Beschlussfassung .....	99

(1) Beschlussgegenstand fehlt .....	99
(a) Grundsatz: Nichtigkeit des Beschlusses .....	99
(b) Ausnahme: „Gefahr in Verzug“? .....	101
(2) Beschlussvorschlag fehlt .....	104
(3) Zwischenergebnis .....	105
2. Die Entscheidung über die TO .....	106
a) Ansetzen eines TOP .....	106
aa) Entscheidungsbefugnis des ARV .....	106
bb) Konkurrierende Entscheidungsbefugnis der einzelnen ARM? .....	106
cc) Ergänzungsanträge anderer Beteiligter im Vorfeld der AR-Sitzung .	107
(1) Ergänzung der TO um einen neuen TOP .....	107
(a) Grundsatz: Zulassung .....	108
(b) Ausnahme: Ablehnung .....	108
(2) Ergänzungen zu einem angekündigten TOP .....	111
(a) Grundsatz: Zulassung .....	111
(b) Ausnahme: Ablehnung bzw. Abstimmungsverbot? .....	112
(3) Zusammenfassung .....	113
dd) Subsidiäre Entscheidungsbefugnis anderer Beteiligter .....	114
(1) Gemäß des Selbsthilferechts, § 110 Abs. 2 AktG .....	114
(2) Entsprechend des Selbsthilferechts, § 110 Abs. 2 AktG analog .	114
ee) Kontrolle durch den AR .....	114
b) Absetzen eines TOP im Vorfeld der Sitzung .....	115
aa) Befugnis des ARV .....	115
(1) Absetzen als Minusmaßnahme zur Aufhebung der Sitzung .....	115
(2) Voraussetzungen für die Absetzung eines TOP .....	117
(a) Formelle und materielle Ansetzung durch den ARV .....	117
(b) Bloß formelle Ansetzung durch den ARV .....	117
(c) Formelle und materielle Ansetzung durch andere Beteiligte	118
118	
bb) Konkurrierende Befugnis der ARM .....	118
3. Zusammenfassung .....	118
II. Sitzungsvorbereitung .....	119
1. Teilnahme Dritter an der AR-Sitzung .....	119
a) Vorstand .....	120
aa) Befugnis des ARV .....	120
bb) Befugnis des einzelnen ARM .....	121

b) Sachverständige und Auskunftspersonen .....	122
c) Kontrolle durch den AR .....	123
2. Einschränkungen des Teilnahmerechts der ARM? .....	123
a) Vorüberlegung: Stimmrechtsverbot – Teilnahmeausschluss – Gerichtliche Abberufung .....	124
b) Voraussetzungen eines Ausschlusses .....	125
aa) Ausschlussgrund .....	125
(1) Interessenskollision .....	125
(2) Gefährdung wichtiger Belange der AG .....	128
bb) Geeignetheit .....	129
(1) Temporärer Konflikt .....	130
(2) Dauerkonflikt .....	131
cc) Erforderlichkeit (ultima ratio) .....	131
dd) Angemessenheit .....	132
c) Rechtsfolgen des Teilnahmeausschlusses .....	133
d) Organinterne Zuständigkeit .....	134
e) Kontrolle durch den AR .....	135
3. Zusammenfassung .....	135
III. Sitzungsleitung .....	136
1. Die Tagesordnung .....	136
a) Ergänzungsanträge in der laufenden Sitzung .....	137
aa) Ergänzungen um einen neuen TOP .....	137
bb) Ergänzungen zu einem angekündigten TOP .....	137
cc) Selbstansetzungsrecht analog § 110 Abs. 2 AktG? .....	138
dd) Kontrolle durch den AR .....	138
b) Absetzen eines TOP in der laufenden Sitzung .....	138
aa) Befugnis des ARV .....	139
(1) Grundsatz .....	139
(2) Ausnahme .....	139
(a) Rechtswidrigkeit des TOP .....	140
(b) Erledigung des TOP .....	141
bb) Kontrolle durch den AR .....	141
cc) Befugnis des AR .....	142
(1) Abgrenzung zur Sachentscheidung .....	142
(2) Schranken der Absetzungsbefugnis .....	142
(a) Grundsatz der Gleichheit aller ARM .....	143

(b) Keine Verletzung von Mitwirkungsrechten .....	143
(c) Zwischenergebnis .....	145
(3) Kontrolle durch den ARV? .....	145
c) Vertagung .....	145
aa) Befugnis des ARV? .....	146
bb) Befugnis des AR .....	147
(1) Schranken der Vertagungsbefugnis .....	148
(a) Grundsatz der Gleichheit aller ARM .....	148
(b) Keine Verletzung von Mitwirkungsrechten .....	149
(c) Zwischenergebnis .....	149
(2) Kontrolle durch den ARV? .....	149
cc) Befugnis des einzelnen ARM .....	149
d) Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte .....	150
aa) Befugnis des ARV .....	150
bb) Kontrolle durch den AR .....	150
2. Die Beratung .....	150
a) Reihenfolge der Redner .....	151
b) Beschränkung der Redezeit .....	151
aa) Befugnis des ARV .....	151
bb) Kontrolle durch den AR .....	152
c) „Schluss der Debatte“ .....	152
aa) Befugnis des ARV .....	152
bb) Kontrolle durch den AR .....	153
d) Verhandlungsverbot .....	153
aa) Befugnis des ARV .....	154
bb) Kontrolle durch den AR .....	154
e) Individuelle Disziplinarmaßnahmen .....	155
aa) Entziehung des Wortes .....	155
bb) Saalverweisung .....	156
(1) Interessenkollision/Gefährdung wichtiger Belange der AG .....	156
(2) Störung des Sitzungsablaufs .....	156
cc) Kontrolle durch den AR .....	156
3. Die Beschlussfassung .....	157
a) Der Antrag .....	157
aa) Zulässigkeit des Antrags .....	157
(1) Grundsatz: „Zulassung“ .....	157

(2) Ausnahme: Untersagung der Abstimmung .....	158
(a) Untersagungsermessen .....	158
(b) Untersagungspflicht .....	159
(3) Kontrolle durch den AR .....	160
bb) Reihenfolge der Anträge .....	160
b) Die Abstimmung .....	160
aa) (Formale) Anordnung der Beschlussfassung .....	161
bb) Abstimmungsmodalitäten .....	161
(1) Allgemeiner Überblick .....	161
(2) Sonderfall: Geheime Beschlussfassung .....	162
(a) Zulässigkeit .....	162
(b) Befugnis und Handlungspflicht des ARV .....	164
(3) Kontrolle durch den AR .....	164
cc) Stimmverbote .....	164
(1) Fallgruppen .....	165
(a) § 34 BGB analog (Rechtsgedanke des Inschlaggeschäfts) .....	165
(b) Verbot des Richtens in eigener Sache .....	166
(c) Korporationsrechtliche Rechtsgeschäfte .....	166
(d) Sonstige Interessenkonflikte .....	166
(2) Rechtsfolge .....	167
(3) Befugnis des ARV und Kontrolle durch den AR .....	167
c) Feststellung des Abstimmungs- und Beschlussergebnisses .....	168
aa) Überblick .....	168
bb) Auswirkungen von Feststellungsfehlern .....	168
4. Zusammenfassung .....	169
<b>§ 8 Zusammenfassung der gesetzlichen Rechtsstellung des Aufsichtsratsvorsitzenden .....</b>	<b>170</b>
<b>Kapitel 2: Privatautonome Gestaltungsmöglichkeiten ....</b>	<b>173</b>
<b>§ 1 Grundlagen und Grenzen privatautonomer Gestaltungsmöglichkeiten .....</b>	<b>173</b>
I. Satzung .....	174
1. Erlasszuständigkeit .....	174
2. Zulässiger Regelungsinhalt .....	174
a) Grundsatz der Satzungsstrenge .....	174
aa) „Ob“ der Abweichungs-/Ergänzungsmöglichkeit .....	174

(1) Abweichungen, § 23 Abs. 5 Satz 1 AktG .....	175
(2) Ergänzungen, § 23 Abs. 5 Satz 2 AktG .....	175
bb) Reichweite der Abweichungs-/Ergänzungsmöglichkeit .....	177
(1) Auslegung der Vorschrift selbst .....	177
(2) Sonstiges zwingendes Recht .....	178
(a) Organisationsautonomie des AR .....	178
(b) Kollegialprinzip/Beschlusserfordernis .....	179
(c) Ausschließliche Kompetenz des ARV .....	180
(3) Allgemeine Grundsätze und Prinzipien des Aktienrechts .....	180
(a) Arbeits- und Funktionsfähigkeit des AR .....	181
(b) Grundsatz der individuell gleichen Berechtigung und Verantwortung aller ARM .....	182
(c) Grundsatz der Weisungsfreiheit der Amtsführung .....	183
b) Ergebnis .....	183
II. Geschäftsordnung .....	183
1. Erlasszuständigkeit .....	184
2. Zulässiger Regelungsinhalt .....	185
a) Kein Verstoß gegen höherrangiges Recht .....	185
aa) Zwingendes (Aktien)Recht .....	185
bb) Zulässige Satzungsregelungen .....	186
b) Ergebnis .....	187
III. Die Wahl des richtigen Regelungsorts .....	187
<b>§ 2 Einzelne Satzungs-/Geschäftsordnungsbestimmungen .....</b>	<b>188</b>
I. Beschlussfähigkeitsregelung .....	188
1. Verletzung des Grundsatzes der individuell gleichen Berechtigung aller ARM .....	189
2. Gefährdung der Arbeits- und Funktionsfähigkeit des AR .....	190
3. Ergebnis .....	191
II. Vetorecht .....	192
1. Verletzung des Grundsatzes der Gleichwertigkeit jedes Stimmrechts .....	192
2. Verstoß gegen das Kollegialprinzip, § 108 Abs. 1 AktG .....	193
3. Ergebnis .....	193
III. Verstärkung des Stimmrechts: Zweitstimmrecht/Stichentscheidrecht .....	194
1. Zulässigkeit der Verstärkung des Stimmrechts des ARV .....	195
a) Grundsatz der individuell gleichen Berechtigung aller ARM .....	195
aa) Grundsatz der Gleichwertigkeit jedes Stimmrechts .....	195

(1) Arbeits- und Funktionsfähigkeit des AR .....	195
(2) Funktionsfähigkeit des Unternehmens .....	197
(3) Zwischenergebnis .....	197
bb) Ungleichbehandlung in Bezug auf die Person des ARM .....	198
b) Kollegialprinzip .....	198
c) Ergebnis .....	199
2. Zulässigkeit der Verstärkung des Stimmrechts anderer ARM .....	199
a) Rechtliche Zulässigkeit .....	199
b) Gebotenheit eines abstrakten Auswahlkriteriums .....	200
aa) Zufallsprinzip .....	201
bb) Abstrakte Auswahl anhand von Sachkriterien .....	201
(1) Amt des ARV .....	201
(2) Jeweiliger Sitzungsleiter; Ausschussvorsitzender .....	201
(3) Lebensalter; Dienstältester .....	202
c) Ergebnis .....	203
3. Regelungsstandort .....	203
a) Beschlussfassung im AR-Plenum .....	203
b) Beschlussfassung im AR-Ausschuss .....	204
c) Ergebnis .....	206
IV. Aufhebung der Revisionsbefugnis des Gesamt-AR? .....	206
1. Rechtliche Zulässigkeit .....	207
2. Zweckmäßiger Regelungsstandort .....	207
V. Vertagungsklausel .....	207
1. Rechtliche Zulässigkeit .....	208
a) Grundsatz der individuell gleichen Berechtigung aller ARM .....	209
aa) Vertagungsbefugnis des ARV .....	209
bb) Vertagungsanspruch einzelner ARM bei Abwesenheit des ARV .....	209
b) Arbeits- und Funktionsfähigkeit des AR .....	210
aa) Satzungsmäßige Vertagungsbefugnis des ARV .....	211
bb) Vertagungsbefugnis des ARV kraft GO-Regelung .....	212
c) Satzungsvorbehalt, § 108 Abs. 2 Satz 1 AktG .....	212
aa) Vertagung der Beschlussfassung trotz Beschlussfähigkeit .....	213
bb) Vertagung der Beschlussfassung aufgrund Beschlussunfähigkeit ...	213
2. Ergebnis .....	214
<b>§ 3 Zusammenfassung der Möglichkeiten privatautonomer Gestaltung .....</b>	<b>214</b>

<b>Kapitel 3: Schlussfazit .....</b>	<b>217</b>
Abkürzungsverzeichnis .....	218
Literaturverzeichnis .....	221
Stichwortverzeichnis .....	227
Lebenslauf .....	231